


 Gottfried Urban  
 Geschäftsführer  
 Dipl. Bankbetriebswirt

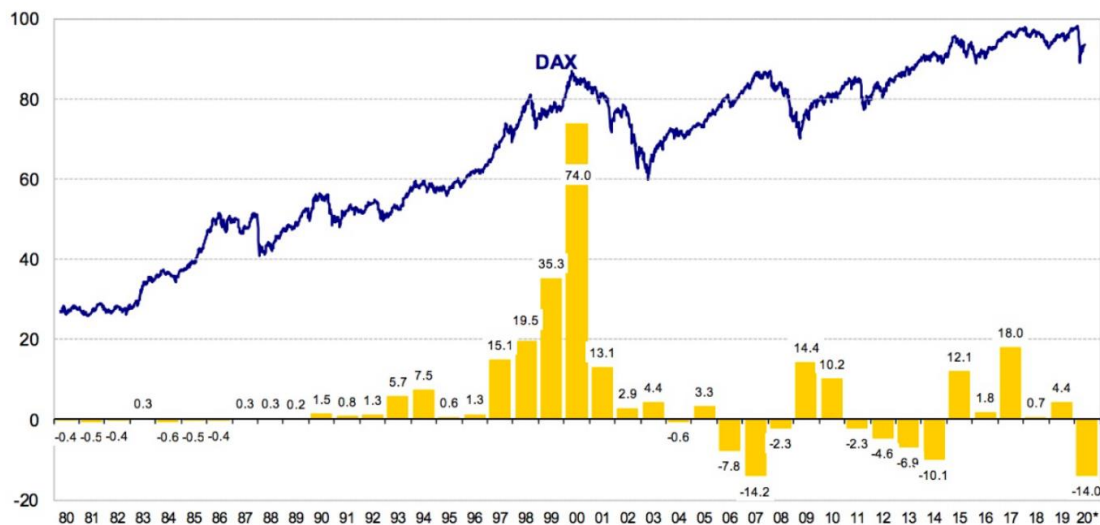
## Deutsche Anleger bleiben bei Aktien zurückhaltend!

Mittelab- und zuflüsse erreichen trotz Nullzinsumfeld nicht mehr das Niveau aus der letzten Euphoriephase. Die Corona-Panik führt im März 2020 zu Verkäufen zu Tiefstpreisen.

### Aktien-Publikumsfonds in Deutschland starten 2020 mit 14 Mrd. Mittelabflüssen im ersten Quartal

DAX und Netto-Mittelaufkommen der deutschen Aktien-Publikumsfonds in Mrd. €,

\* 2020: Januar - März



Quelle: BVI, Refinitiv Datastream, Commerzbank

Das **Chartbild der Woche** zeigt den Kursverlauf des DAX und die jährlichen Zu- und Abflüsse in Aktienfonds (in Mrd. EUR) von Privatanlegern seit 1980 bis Ende März 2020. **Quelle: BVI, Commerzbank**

**Euphorie und Panik sind ein schlechter Ratgeber.** Die Absatzstatistik zeigt, dass in der Corona-Krise massiv Geld aus Aktienfonds abgezogen wurde. Im Nachgang eine verlustreiche Verkaufsentscheidung. Die Statistik zeigt auch Rekordzuflüsse von 1997 bis 2000. Die werbewirksame Platzierung der T-Aktie zeigte Wirkung. Vier Prozent für Zinsanlagen waren scheinbar keine wirkliche Alternative. Um am Aktienboom teilhaben zu können, verschuldete sich sogar manch ein Anleger. Die „Dot.com-Blase“ startete 1996 und endete im Jahr 2000. Aktien des „Neuen Marktes“ waren besonders bei der Erstausgabe begehrt. Hohe Erstzeichnungsgewinne lockten immer mehr Anleger in Aktienfonds und die Finanzindustrie schob immer kuriosere junge Unternehmen an die Börse. Am Ende überlebten nur wenige Aktienunternehmen. Der NEMAX® (Neue Markt Index für junge börsennotierte Firmen) hatte vom Hoch im Jahr 2000 (9.666 Punkte) über 95% verloren und wurde ein paar Jahre später aufgelöst (Markttief: 403 Punkte).

**Dieses Trauma der Deutschen mit Telekom- und Neue-Markt-Aktien lebt weiter.** Aktien und Aktienfonds werden seitdem vielfach als Spekulation angesehen. In einer Zeit ohne Zinsen werden Anleger immer mehr erkennen, dass die Aktie im Verhältnis zu allen anderen Anlageformen überlegen ist. Sie ist flexibel, man kann sich mit kleinen Beträgen an wunderbaren Unternehmen und Geschäftsmodellen beteiligen. Richtig gemacht hat das nichts mit Spekulation zu tun, sondern ist eine solide Langfristanlage.

**Spekulationsblasen wird es wieder geben.** Vielleicht im Verlauf der 2020er Jahre. Die Geldschwemme kombiniert mit der Euphorie für Aktien könnte am Ende zu einer noch nie dagewesenen Bewertungsausweitung bei Aktien führen.

**Von Euphorie und Bewertungsausweitung ist am Aktienmarkt derzeit nicht viel zu sehen.** Vielleicht befinden wir uns emotional eher im Jahr 1995 als im Jahr 2000. Die aktuelle Geldschwemme und der Nullzins könnten aber der Startschuss für die nächste Spekulationsblase sein, die in der Euphorie für Aktien endet.



#### Glossar:

Der **BVI** Bundesverband Investment und Asset Management e.V. ist ein 1970 gegründeter Verband von Investmentgesellschaften. Seine über 100 Mitglieder verwalten mehr als 3 Billionen Euro in Publikumsfonds, Spezialfonds und Vermögensverwaltungsmandaten.

**Der Neue Markt (NEMAX®)** war ein Segment der Deutschen Börse, das 1997 im Zuge der Euphorie um die New Economy nach dem Vorbild der amerikanischen Technologiebörse NASDAQ eingerichtet wurde. Dort wurden junge Firmen börsennotiert. In den Jahren 1997 bis 2000 waren zwischenzeitlich mehr als 300 Unternehmen im Nemax® gelistet. Ausschlaggebend für die rasanten Kursgewinne war das Internet. Als [Dotcom-Blase](#) wird heute rückblickend die übertriebene Euphorie bezeichnet, in Technologiewerte zu investieren. So explodierte der Nemax® förmlich von Anfang 1998 bei 1.000 Punkten bis zum 10. März 2000 auf 9.666 Punkte. Im Zuge der Neuordnung der Aktienindizes durch die Deutsche Börse wurde er am 05.06.2003 aufgelöst (Markttief 402,91 Punkte). Als Nachfolger wurde der TecDAX® installiert.

#### Wichtige Hinweise:

Bei diesen Informationen handelt es sich um Werbung allgemeiner Art und beinhaltet u. U. keine vollständige Darstellung von Wertpapieren oder Märkten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Auch berücksichtigt die Darstellung von Marktentwicklungen u.U. keine Kosten, die beim Kauf oder Verkauf oder dem Halten von Wertpapieren entstehen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist weder ein verlässlicher Indikator für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung noch stellt sie eine Garantie für die Zukunft dar. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Mögliche wesentliche Risiken: Kursrisiken im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu starken Kapitalverlusten führen können. Dieses Dokument enthält lediglich generelle Informationen. Diese stellen keine Anlageberatung bzw. Empfehlung dar. Keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf von Finanzinstrumenten oder Anlagestrategien.

Diese Informationen können eine auf die persönlichen Kenntnisse und Erfahrungen, Anlageziele und finanziellen Verhältnisse des Anlegers zugeschnittene Aufklärung über die mit Wertpapieren und Anlagestrategien verbundenen Risiken nicht ersetzen. Es wird keine Haftung für Verluste übernommen, die durch den Erwerb oder die Veräußerung von Wertpapieren oder Anlagestrategien auf Grundlage dieses Werbedokumentes entstanden sind.

Über Kosten, Provisionen und Risiken informieren die offiziellen Anlegerinformationen, Vertragsunterlagen, Faktenblätter und Verkaufsprospekte. Für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit des Inhalts übernehmen wir keine Haftung. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung der Urban & Kollegen wieder, die jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.

Weitere Informationen finden Sie in unseren Kundenerstinformationen sowie im [Impressum](#) der Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement ([www.urban-kollegen.de](http://www.urban-kollegen.de)).

#### Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement

Josef-Neumeier-Str. 2  
84503 Altötting

Tel.: +49 (0)8671 / 9690-0  
Fax: +49 (0)8671 / 9690-11

[info@urban-kollegen.de](mailto:info@urban-kollegen.de)  
[www.urban-kollegen.de](http://www.urban-kollegen.de)